

# Leipziger Tageblatt.

Sonntag

[Beilage zu Nr. 43.]

12. Februar 1860.

Mit

**Voll-Loosen**  
(gültig für alle Classen)

Ganze à 51 Thlr. — Ngr.  
Halbe à 25 " 15 "  
Viertel à 12 " 22 1/2 "  
Achtel à 6 " 12 1/2 "

so wie mit

**Loosen** . . . . .

Ganze à 30 Thlr. 18 Ngr.  
Halbe à 15 " 9 "  
Viertel à 7 " 19 1/2 "  
Achtel à 3 " 25 1/2 "

3. Classe 57. Königl. Sächs. Landes-Lotterie

(höchste Gewinne 15,000 und 8000 Thaler)

Ziehung Montag den 20. Februar d. J., empfiehlt sich

**August Kind, Hôtel de Saxe.**

**Den 29. Februar.**

Ziehung des Großherzoglich Badischen Eisenbahn-Anlehens vom Jahr 1845.

Die Hauptgewinne desselben sind: 14mal fl. 50,000, 54mal fl. 40,000, 12mal fl. 35,000, 23mal fl. 15,000, 55mal fl. 10,000, 40mal fl. 5000, 58mal fl. 4000, 366mal fl. 2000, 1944mal fl. 1000, 1770mal fl. 250. —

Der geringste Preis, den mindestens jedes Obligations-Los erzielen muß, ist 46 fl. oder 26 Thlr. 8 Sgr. Preuß. Cour. — Pläne werden Jedermann auf Verlangen gratis und franco übersandt, eben so Ziehungslisten gleich nach der Ziehung. — Um der billigsten Bedingungen und der reellsten Behandlung versichert zu sein, beliebe man sich bei Aufträgen **DIRECT** zu richten an

**STIRN & GREIM,**  
Bank- und Staats-Effecten-Geschäft  
in Frankfurt a/M., Zeit 33.

**Sophie verw. Leideritz**

empfehlen ihr Lager fertiger Wäsche für Herren, Damen und Kinder, so wie Betten, Bettsfedern, Steppdecken, Matratzen aller Sorten

**15. Grimma'sche Straße Nr. 15, Fürstenhaus.**

**Lampendochte**

von vorzüglicher Güte, in allen Breiten, mit und ohne Wachs, Lampengarn und gefüllte, runde Hohllichter, Lampenscheeren, Lampenzünder, Lampenschleier, Cylindereiniger und Cylinderauffeher, wie auch **Nachtlichter** in Schachteln auf 1/4 u. 1/2 Jahr (von Glaffen) und dergleichen neue Sorte mit Emaille-Schwimmer empfiehlt **F. W. Sturm, Grimma'sche Str. 31.**

**Engros- u. Detail-Commissions-Lager**

**in Crinolines!**



von der Fabrik **G. W. Adams jr.** aus Boston in Amerika u. Göppingen, Würtbg., in allen Sorten zum Preise von 17 1/2 Ngr. an bei **Gustav Kreutzer, Grimma'sche Straße.**

**Für Damen**

empfehlen **Federröcke** anstatt Crinoline **Sophie verw. Leideritz, 15. Grimma'sche Straße 15. Fürstenhaus.**

**Mäntel und Jacken,**

um damit zu räumen, zu billigen Preisen bei **Wilhelm Bleso, Grimma'sche Straße Nr. 4.**

**Corsets ohne Naht**

empfehlen in ausgezeichnet schöner Waare zu billigsten Preisen **Rudolph Taenzer, Markt Nr. 12 (Engel-Apotheke.)**

**Crinolins**

von Stahlreifen à 10 Ngr. bis 5 Ngr. in der Fabrik von **Carl Netto, Petersstr. 23.**

**Leses-Gestelle,**

an jeden beliebigen Stuhl anzubringen, einfach, billig und praktisch, habe ich zur Ansicht und Verkauf vorräthig. **C. Lehmann, Tapez., Petersstr. Nr. 40.**

**Leinölfirnis, gut trocknend, pr. Ctr. 13 1/2 Thlr.,** desgleichen **Zinkweißfirnis u. diverse Sorten Lack** eigener Fabrik bei **Heinrich Dietz.**

**30,000 Streichhölzchen für 1 Thlr.**

in kleinen und großen Schachteln und lange (Fidibus) empfiehlt **Julius Klessling, Dresdner Straße 57.**

**Sommerpreise bleiben für diesen Winter festgesetzt!**

Fürstlich Clary'sche berühmte Salon-Kohlen jetzt à Scheffel nur 14 Ngr.,  
do. echte Patent-Braunkohlen à Scheffel nur 12 Ngr.,  
An Wiederverkäufer do. den Scheffel für 11 1/2 Ngr. oder der Centner 8 Ngr. 7 Pf.,  
in 1/4, 1/2 oder ganzen Waggon ab Bahnhof der Str. 8 Ngr. 3 Pf. excl. Rathswaage-Gebühren à Ctr. 2 Pf.



**Herabgesetzte Preise Zwickauer Steinkohlen!**  
frei ins Haus { 1. Sorte beste Zwickauer Steinkohlen à Scheffel 16 Ngr., } Lowry's ab Bahnhof:  
2. Sorte, grobe Mittelkohlen, . . . à Scheffel 15 Ngr., } 1. Sorte 23 1/2 Thlr.,  
3. Sorte, Küchenwürfelkohlen, . . . à Scheffel 13 Ngr., } 2. Sorte 21 1/2 Thlr.

**Hochfürstl. Clary'sches Kohlen-Magazin.**